

GEMEINDE BLATT

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 1/2015



THEMEN

- Stocksportanlage
- Ostermarkt
- Gemeinderat
- Informationen
- Junge ÖVP
- Feuerwehren
- Energie
- Vereine
- Aus den Schulen
- Jubiläen
- Veranstaltungen
- Service
- Öffnungszeiten
- u.v.m

Eröffnung der neuen Stocksportanlage



Traditioneller Ostermarkt



Voller Erfolg beim Ostermarkt und Pfarrkaffee. Kreative Ideen und künstlerisches Talent konnten bestaunt werden.

www.schweiggers.gv.at

Impuls.Gemeinschaft.Schweiggers

Mit „**schweigginger**“ Gutscheinen Freude bereiten und Qualität schenken!



Haben Sie schon eine Idee, was Sie Ihren Verwandten und Bekannten, Ihren Kunden oder Mitarbeitern schenken? Wenn Sie nicht genau wissen, womit Sie anderen wirklich eine Freude bereiten, dann liegen Sie mit den schweigginger-Gutscheinen auf alle Fälle richtig. Die Beschenkten können diese Gutscheine bei allen Mitgliedsbetrieben in der Gemeinde Schweiggers in ihr individuelles Wunschgeschenk umwandeln.

Die **schweigginger** -Gutscheine sind erhältlich bei

- Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte, Bankstelle Schweiggers
- Sparkasse Waldviertel Mitte Bank AG, Bankstelle Schweiggers

Die aktuelle Liste unserer Mitglieder, bei welchen Sie Ihre **schweigginger** einlösen können, finden Sie unter

www.schweiggers.gv.at/gemeindeamt/download/222770612_1.pdf

Außerdem ist der Gutschein in den lokalen Bankinstituten für Veranlagungsprodukte einlösbar.

Impuls.Gemeinschaft.Schweiggers:

Jute-Taschen

- Einkaufstaschen aus Jute
- 2 Größen
- bedruckt mit Schweiggers-Logo
- erhältlich in der Raiffeisenbank und einigen Geschäften in Schweiggers



naku-Frischhaltebeutel

- hergestellt aus nachwachsenden Rohstoffen
- hält Brot, Gemüse und Obst länger frisch
- auch als Biomüllbeutel verwendbar
- verrottet innerhalb einiger Wochen
- natürliches und umweltfreundliches Produkt aus Österreich



Erhältlich bei Fa. Blauensteiner

Preis pro 10 Stück:

- Klein € 2,70
- Groß € 3,80

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!



Der Frühling ist ins Land gezogen und Ostern liegt auch bereits hinter uns. Wir stehen schon mitten in den Frühlingsarbeiten. Unsere Straßen, Gehsteige und Plätze wurden gesäubert und der Straßensplitt entfernt. Die Müllsammelaktion Stopp-Littering wurde erfolgreich durchgeführt und so erstrahlt unsere Gemeinde im frühlingshaften Glanz. Dabei ist die Blumenschmuckaktion der Verschönerungsvereine natürlich ein sehr hilfreicher Beitrag. Sie trägt dazu bei, dass unsere Gassen und Straßen in eine wohnliche, behagliche Atmosphäre eingetaucht werden. Einen großen Anteil haben natürlich auch die zahlreichen engagierten Helferinnen des Arbeitskreises der Frauen, die in unnachahmlicher Weise und mit einem schier unbegrenzten Repertoire an Kreativität unseren Kirchenplatz, den Brunnen und die Kirche gestalten und so zu einem überaus erfolgreichen Ergebnis des Ostermarktes und des Pfarrcafes beitragen. Ich möchte mich nochmals auf diesem Weg bei allen Mitwirkenden be-

danken.

Höchst erfreulich ist auch der Rechnungsabschluss aus 2014, sodass es auch im heurigen Jahr wiederum möglich sein wird, wichtige Investitionen in die Infrastruktur zu tätigen um so entsprechende Impulse zu setzen. Wir werden in den folgenden Ausgaben wieder ausführlich darüber berichten. In dieser Ausgabe finden Sie eine Fülle an wichtigen Informationen über etwaige Förderungen, den Umweltschutz, Einsparungspotential im Energieverbrauch und vieles mehr.

Gerade in Sachen Energie und Klima sind wir auf einem besonders guten Weg, wo wir stets bemüht sind, alle Informationen auch an die Öffentlichkeit weiterzuleiten.

Abschließend wünsche ich euch noch einen schönen Frühling, viel Erfolg für die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen, Gesundheit und alles Gute.

Euer Bürgermeister

Johann Hölzl

TITELTHEMA

Eröffnung der Stocksportanlage

„Sport und Aktivität“ haben seit jeher einen hohen Stellenwert in der Marktgemeinde Schweiggers. Aus diesem Grunde ist im Jahr 2014 das Vereins-Haus der Sektion Stocksport renoviert worden.

Begonnen hat alles im Jahre **1982**. In diesem Jahr wurde die Sektion Stocksport gegründet. Im selben Jahr wurde mit dem Bau der Asphaltstockbahn und einer Kantine begonnen. **1985** trat die Sektion dem NÖEV (Niederösterreichischer Eisstocksportverband) bei und hatte am 4. Mai ihr erstes Eröffnungsturnier. **1989** stieg die Sektion in die Gebietsliga auf und gewann ihr erstes Turnier, ebenso konnten sie Erfolge beim Jux- und Orteturnier einholen. **1990** wurde mit dem Zubau der 6. Stockbahn begonnen und gleich darauf im nächsten Jahr wurde die Renovierung der Außenfassade in Angriff genommen. **1997** führten sie erstmals eine Vereinsmeisterschaft durch und **1999** nahmen sie am Puntigamer Cup der

Kronen Zeitung teil. **2001** konnten sie 3 Turniersiege holen und begannen mit der Neuasphaltierung des Stockplatzes. **2002** qualifizierte sich Rudolf Tüchler im Zielwettbewerb für die Landesmeisterschaft und **2003** tat es ihm Erich Göschl gleich. **2005** wurde die Sektion Bezirksmeister und stieg in die Gebietsliga Nord auf. **2006** erreichten sie den 2. Platz in der Punkterangliste des GLV Waldviertel. **2007** errichtete die Sektion eine neue Flutlichtanlage. **2012** gewannen sie den 2. Platz bei der Bezirksmeisterschaft Mixed und ebenfalls 3 Turniersiege konnten sie mit der Mixedmannschaft mit nach Hause nehmen. Und schlussendlich das Jahr **2014**, in diesem Jahr wurde die gesamte Fassade des Vereinshauses erneuert, die Sanitäranlagen wurden auf den neuesten Stand gebracht, der Aufenthaltsraum wurde saniert und die Zuschauertribüne neu betoniert sowie mit einem Sicherheitsgeländer versehen. Ein Erfolgreiches Projekt, das nun eröffnet wird.



„Eröffnung und 30 Jahr-Feier“

Sonntag, 26.04.2015 um 10:30 Uhr

Für Speis und Trank ist gesorgt.

Die Sektion Stocksport freut sich auf Ihr zahlreiches Kommen!!

Ostermarkt in Schweiggers

Der am 28.3. und 29.3. im Pfarrhof Schweiggers abgehaltene Ostermarkt mit Pfarrcafe war wieder ein toller Erfolg. Mit besonders kreativen Ideen und enormem Arbeitseinsatz in den letzten Wochen schufen die Damen vom Arbeitskreis der Frauen wieder zahlreiche kleine und große Kunstwerke. So gestalteten sie ein überdimensionales begehbares Osterei aus Holz, für den Kirchenplatz.



Anna-Maria Fröschl, Elfriede Kaspar, Elisabeth Mann, Renate Müllner, Renate Reif, Margarete Weber

In den Räumlichkeiten des Pfarrhofes wurden wieder viele Bastel- und Handarbeiten sowie viele bunt bemalte und künstlerisch gestaltete Ostereier angeboten. Der dafür zur Verfügung gestellte Pfarrhof erstrahlte in vorösterlichem Glanz und im ganzen Haus duftete es nach selbstgebackenen Leckereien und Kaffee. Da das Wetter sich auch von seiner besten Seite zeigte, waren zahlreiche Besucher von nah und fern zu Gast.



AUS DEM GEMEINDERAT



DIE WICHTIGSTEN TAGESORDNUNGSPUNKTE DER LETZTEN GEMEINDERATSSITZUNGEN

Gemeinderatssitzung vom 06.02.2015

- TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Genehmigung, Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 17.12.2014
- TOP 3: Bericht des Prüfungsausschusses
- TOP 4: Rechnungsabschluss 2014
- TOP 5: Widmung Öffentliches Gut- KG Windhof
- TOP 6: Förderung für Isolierungen „FF Schweigergers“
- TOP 7: Förderung für Torantriebe und Pelletsheizung „FF Siebenlieden“
- TOP 8: Aufnahme - BüromitarbeiterIn

Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates am 13.02.2015

- TOP 1: Begrüßung durch den Altersvorsitzenden - Angelobung der Gemeinderäte
- TOP 2: Wahl des Bürgermeisters
- TOP 3: Festsetzung der Anzahl der Gemeindevorstandsmitglieder
- TOP 4: Wahl der Vorstandsmitglieder
- TOP 5: Wahl des Vizebürgermeisters
- TOP 6: Festlegung der Anzahl der Ausschüsse
- TOP 7: Wahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses
- TOP 8: Wahl der Vertreter in den Mittelschulausschuss
- TOP 9: Wahl des Vertreters in den Ausschuss der Sonderschule
- TOP 10: Wahl des Vertreters in den Ausschuss der Polytechnischen Schule
- TOP 11: Bestellung des Schriftführers
- TOP 12: Bestellung des Kassenverwalters
- TOP 13: Bestellung der Ortsvorsteher
- TOP 14: Bestellung eines Umweltgemeinderates
- TOP 15: Bestellung eines Jugendgemeinderates
- TOP 16: Bestellung des Vertreters für den Musikschulverband
- TOP 17: Bestellung eines Bildungsbeauftragten
- TOP 18: Bestellung der Vertreter für den Tourismusverband Waldviertel
- TOP 19: Bestellung Erich Koppensteiner als beratendes Mitglied in den Gemeindevorstand

Hinweis: Die Protokolle der Gemeinderatssitzungen finden Sie auf der Homepage unter Bürgerservice/GR-Sitzungsprotokolle

Rechnungsabschluss von 2014

Von der Bevölkerung sind bezüglich des kann ein Sollüberschuss von € **235.260,82** in das Rechnungsabschlusses 2014 keinerlei Stellung- Jahr 2015 überführt werden.
nahmen eingelangt. Und so wird dieser, wie von Auch eine Gegenüberstellung von Anlagevermögen
Herrn Bürgermeister Hölzl vorgetragen, einstimmig zu Darlehensschulden kann positiv beurteilt werden.
beschlossen. Aufgrund sparsamer Haushaltsführung

Gemeinderatswahlen 2015

Gemeinderat 2015: In der konstituierenden Sitzung der Gemeinderäte der Marktgemeinde Schweiggers am Freitag, den 13. Februar 2015 wurde Johann Hölzl als Bürgermeister einstimmig wiedergewählt. Ebenfalls wurde der Gemeindevorstand neu bestellt:

Als Vizebürgermeister wurde Josef Schaden einstimmig wiedergewählt. Als geschäftsführende Gemeinderäte wur-

den Erwin Zellhofer, Robert Reuberger, Gerhard Grünbeck, Andreas Holzmüller und Günther Prinz angelobt.

Der restliche Gemeinderat setzt sich aus Erich Koppensteiner, Maria Hödl, Alexander Scheidl, Walter Fuchs, Markus Rabl, Hermann Grünbeck, Christian Wally, David Krecek, Martina Honeder, Christina Kerndl, Martin Stadler und Andreas Pock zusammen.



Sitzend v.l.: Gf. Gr. Robert Reuberger, Gf. Gr. Andreas Holzmüller, Vizebürgermeister Josef Schaden, Bürgermeister Johann Hölzl, Gf. Gr. Erwin Zellhofer, Gf. Gr. Gerhard Grünbeck, Gf. Gr. Günther Prinz

Stehend v.l.: Gr. Andreas Pock, Gr. Erich Koppensteiner, Gr. Walter Fuchs, Gr. Martina Honeder, Gr. Martin Stadler, Gr. Maria Hödl, Jgr. Markus Rabl, Gr. Christina Kerndl, Gr. Alexander Scheidl, Gr. Hermann Grünbeck, Gr. Christian Wally, Gr. David Krecek

Die neuen Ortsvorsteher

Bichlhof - Andrea Koppensteiner
Brunnhöf - Franz Traxler
Großreichenbach - Thomas Nusser
Kleinwölfgers - Martin Stadler
Limbach - Andreas Holzmüller
Mannshalm - Hermann Bachtrog
Meinhartschlag - Karl Müller
Perndorf - Christian Wally
Reinbolden - Christina Kerndl

Sallingstadt - Harald Zauner
Schwarzenbach - Erich Koppensteiner
Siebenlinden - Alexander Tüchler
Streitbach - Hermann Grünbeck
Unterwindhag - Josef Strohmayer
Vierlings - Josef Koppensteiner
Waltersschlag - Georg Höllrigl
Windhof - Andreas Dum

Ortsvorsteher

Gemeindevorstand 2015



Bürgermeister Johann Hölzl (ÖVP) zuständig für Finanzgebarung, Bau-und Schulwesen, Flächenwidmung, Kapellen

Vizebürgermeister Josef Schaden (ÖVP) zuständig für Kultur/Bildung, Sport, Bildungsgemeinde, Vereins-und Feuerwehrwesen, Gemeindepartnerschaften

GfGR Erwin Zellhofer (ÖVP) zuständig für Wasser-und Abwasser-Ver-und Entsorgung, Katastrophenschutz/Zivilschutz, öffentliche Gewässer

GfGR Robert Reuberger (ÖVP) zuständig für Familienangelegenheiten, Gesunde Gemeinde, Soziales

GfGR Gerhard Grünbeck (ÖVP) zuständig für Straßen-und Wegebau, Grundbesitz Gemeinde

GfGR Günther Prinz (ÖVP) zuständig für Gewerbe- und Wirtschaftsangelegenheiten, Fair Trade-Gemeinde, Tourismus, Vertretung des Tourismusverbandes

GfGR Andreas Holzmüller (ÖVP) zuständig für Energie/Klima- und Bodenbündnisse

GR Erich Koppensteiner (ÖVP) mit beratender Stimme, zuständig für Direktvermarktung, landwirtschaftliche Angelegenheiten

Der neue Prüfungsausschuss

Für den Prüfungsausschuss wurden GR Walter Fuchs, Obmann GR Andreas Pock, Obmannstellvertreter GR Markus Rabl, GR Christina Honeder und GR Alexander Scheidl gewählt.



Änderung in der Gemeindeverwaltung

In der Gemeinderatssitzung am 06.02.2015 wurde beschlossen, Frau Katharina Past als neue Mitarbeiterin für die Gemeindeverwaltung aufzunehmen. Sie ist für grundsätzliche Gemeindeangelegenheiten, Tourismusangelegenheiten, Vereine und Arbeitskreise, die Homepage, Rundschreiben, den Veranstaltungskalender sowie für die Betreuung von Wohnen im Waldviertel verantwortlich.



Unsere Schweigginger Homepage

Nach der Aktualisierung unserer Homepage, werden nun alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, sich einen Überblick über die neue Homepage zu verschaffen. Wenn es Neuigkeiten, Events oder etwaige Dinge gibt, die für wichtig empfunden werden, bitten wir, uns diese zuzusenden und vielleicht ist Ihr Beitrag schon bald auf unserer Homepage zu sehen.



Veranstaltungskalender 2015

Der neue Veranstaltungskalender von April bis Oktober 2015 ist da. Wie jedes Jahr finden in Schweiggers und Umgebung Veranstaltungen für Jung und Alt statt. All diese können nun im Veranstaltungskalender nachgelesen werden, um keine zu verpassen.



Stopp littering - Müllsammelaktion

Der achtlos weggeworfene Müll wird jedes Jahr in einer landesweiten Sammelaktion mit dem Namen "Stopp littering" entfernt. Am Samstag, den 28. März 2015, beteiligten sich viele Gemeindebürger, die in alle Himmelsrichtungen ausschwürmten, um vor allem die Gräben entlang der Straßen zu säubern.



Musterung der Stellungspflichtigen 2015

Nach der zweitägigen Musterung in St. Pölten lud die Marktgemeinde Schweiggers alle Stellungspflichtigen dieses Jahres zu einem Essen ein. Die Gemeinde leistet seit vielen Jahren einen wertvollen Beitrag zur Verkehrssicherheit und übernimmt die Buskosten für die Fahrt in die Landeshauptstadt und zurück.



Unsere Stellungspflichtigen v.l.: Florian Koppensteiner, Philipp Stauber, Florian Rauch, Stefan Roman Steininger und Manuel Breiteneder (nicht im Bild Tobias Zeitelberger).

Baumschnitt am Hauptplatz

Durch den Eisbruch 2014 wurden zahlreiche Wälder zerstört. Die Bäume auf unserem Hauptplatz wurden davon leider auch nicht verschont. So mussten diese geschädigten Bäume im Zuge einer Aufräumaktion mit Hilfe des Hubsteigers der FF-Zwettl von den herabfallenden Ästen befreit werden, um die Bewohner zu schützen. Im Februar 2015 wurden die restlichen Schäden durch Profionisten entfernt und wieder in Form gebracht. Nun haben die Bäume wieder die Chance im Frühling neu zu erblühen. Denn an jeder abgeschnittenen Stelle, werden im Frühling neue Triebe gebildet.



Musikverein Schweiggers

40. Jahre Musikverein Schweiggers! Um dieses Jubiläum gebührend zu feiern, veranstaltet der Musikverein Schweiggers heuer das Jubiläumskonzert unter dem Motto „Musik durch die Jahrzehnte“. Zu diesem Ereignis lädt der Musikverein recht herzlich ein und freut sich auf einen musikalischen Abend.

Samstag, 09.05.2015, 20.00 Uhr, Turnsaal der NMS



Der Riesen Bärenklau - eine bedrohliche Pflanze

Die in der Regel 2- bis 3-jährige Pflanze wird 2 bis 4 m hoch. Die bis zu 10 cm dicken, hohlen Stängel und die gezähnten Blätter sind stark behaart und die Doldenblüte ist weiß. Die Blütezeit ist von Juni bis August, die gebildeten Samen werden dabei bis zu 100 m vom Wind verweht oder durch Wasser verdriftet. Die Pflanzen sterben nach der Samenreife ab und die bis zu 60 cm lange Pfahlwurzel überwintert danach im Boden.



Standort:

Hauptsächlich findet man sie auf nährstoffreichen, gestörten, veränderten Standorten (z. B. Uferböschungen, Deponien, Wiesen, Gärten), in sonnigen bis halbschattigen Plätzen, denn sie bevorzugt wintermildes Klima.

Probleme:

- **Für den Wasserbau:** flächendeckende Ausbreitung durch den wasserbedingten Samentransport entlang von Flüssen. Keine Sicherung von Böschungs- und Uferbereichen durch Wurzeln, fördern die Anfälligkeit für Uferanbrüche.
- **Für den Naturschutz:** bildet dichte dominante Bestände, die zwar von Insekten besucht, aber ansonsten von Amphibien oder Säugetieren gemieden werden. Verdrängt einheimische standortgerechte Uferpflanzen. Es kommt zur Artenverarmung, sowohl bei Pflanzen als auch bei Tieren, unter anderem durch Beschattung.
- **Für den Menschen:** Bärenklau ist eine photophytotoxische Pflanze, deren Saft zu starken verbrennungsähnlichen Ausschlägen mit Blasenbildung führt.

Bekämpfung:

Beginn der Maßnahmen vor der Blüte, um eine Fruchtbildung zu verhindern. Einzelpflanzen sollten sofort bekämpft werden, da durch die hohe Samenanzahl eine enorme Vermehrung möglich ist. Eine Bekämpfung von der Quelle stromabwärts ist daher unbedingt empfehlenswert. Einzelpflanzen am besten im Frühjahr ausgraben, wobei der Wurzelstock mindestens 10 bis 20 cm tief ausgestochen werden muss (V-förmiger Spatenstich). Gute Erfahrungen wurden auch durch Beweidung von Schafen, Ziegen oder Hochlandrindern gemacht.

Wichtig! Die Trachtenmode Schweiggers

Der Einkauf von Trachtenmode bei der Firma Maisetschläger, der sich über das ganze Jahr 2014 erstreckt hat, ist nun endgültig abgeschlossen und bereits mit der Förderstelle beim Amt der NÖ Landesregierung (über Verschönerungsverein Schweiggers) abgerechnet.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die an dieser Aktion teilgenommen haben und deren Rechnung/en auf das Gemeindeamt bzw. beim Obmann des Verschönerungsvereines abgegeben wurden, werden gebeten, **am Montag, den 27. April 2015, zwischen 17.00 und 19.00 Uhr auf das Gemeindeamt** zu kommen und sich den „Förderungsbeitrag in der Höhe von ca. 20 % der Einkaufssumme“ (der bar ausbezahlt wird!!!) persönlich abzuholen.



Der Veranstaltungssaal erstrahlt in neuem Glanze

ÖVP Ball

Der traditionelle ÖVP-Ball, heuer erstmals im neuen Veranstaltungssaal, eröffnete den Reigen der Schweigginger Ballsaison. Mit großer Eleganz zogen die Damen und Herren von der Jungen ÖVP bei der Polonaise in den vollen Ballsaal ein. Zu den Klängen von BasiX wurde bis in

die Morgenstunden fleißig das Tanzbein geschwungen. Bei der Mitternachtseinlage der Jugend wurde wieder aus Leibeskräften gelacht. Sie war wie immer der Höhepunkt des Abends, der für heitere Stimmung sorgte und einen großzügigen Applaus erntete.



Maskenball

Großzügiger Besucherandrang herrschte beim Maskenball des Kameradschaftsbundes Schweiggers am Samstag, 10.01.2015, im Veranstaltungssaal. Während die Gruppe Waldfexn für tolle Musikunterhaltung sorgte, herrschte bei den Maskierten eine heitere und gelassene Stimmung.

Im vollbesetzten Ballsaal tummelten sich unzählige, überaus kreative Figuren. Unter anderem freche Früchtchen, das betreute Wohnen, sowie Conchita Wurst und die Cowboys aus dem Wilden Westen.



Den 1. Platz machten die frechen Früchtchen.



Der Tombolagewinner Gerhard Grünbeck.

Musikerball

Am Faschingssamstag, dem 14. Februar, fand im Veranstaltungssaal der Gemeinde Schweiggers der Musikerball des Musikvereins Schweiggers statt. Nach dem musikalischen Einzug der Kapelle und der Begrüßung durch Obmann Franz Rauch und Bgm. Johann Hölzl sorgten „Die Tanzbären“ für gute Unterhaltung. Von den Strapazen auf der Tanzfläche konnten sich die zahlreichen Ballbesucher in der Bar stärken. Knifflig wurde es beim Lösen des Schätzspieles. Galt es doch den Wert, der in einem Glas befindlichen Münzen, zu schätzen. Gerhard Nagelmaier schätzte auf wenige Cent genau und konnte sich über den Hauptpreis - eine Digitalkamera - freuen. Zur Mitternachtseinlage wurden mit dem Lied „I will follow him“ aus andächtigen Nonnen und Mönchen richtige Rockstars. Danach gab es einen Einblick in die Beichtgeheimnisse

von Schweiggers. Dabei kamen so manche intime Träume, Intrigen und geheime Taten ans Tageslicht.



v.l.: Claudia Rauch, Elisabeth Reuberger, Hanna Waldhäusl, Andrea Poppinger, Markus Amon, Martha Stundner, Sonja Böhm und in der Mitte Karl Poppinger

Direktor Ludwig Koller wird Oberschulrat

Dem beliebten und engagierten Direktor der Volksschule und Neuen Mittelschule Schweiggers wurde in einer Schulfeier der Titel „Oberschulrat“ verliehen. Bildungsmanager Pflichtschulinspektor Alfred Grünstäudl überreichte im Rahmen einer Feierstunde in der Mittelschule Schweiggers Direktor Koller das Dekret des Bildungsministeriums. Grünstäudl betonte in seiner Laudatio, dass Oberschulrat Ludwig Koller ein überaus umsichtiger Schulleiter ist, der mit viel Gespür die Volksschule und die Neue Mittelschule Schweiggers leitet. Er bedankte sich auch für die persönliche Freundschaft. Bürgermeister Johann Hölzl würdigte den Ausgezeichneten nicht nur für sein Engagement in der Schule, sondern auch für die vielen Aktivitäten in der Marktgemeinde Schweiggers. 20 Jahre Gemeinderat, Obmann des Verschönerungsvereines, Leiter der „buch-media schweiggers“, Mitgestalter des aktuellen Bildbandes und Mitarbeiter in diversen Arbeits-

kreisen machen Oberschulrat Koller zu einer unverzichtbaren Persönlichkeit in der Marktgemeinde Schweiggers. Als weiterer Gratulant stellte sich auch der Vorsitzende des Dienststellenausschusses des Bezirkes Zwettl, Bernhard Bachofner, ein. Die Schülerinnen und Schüler der beiden Schulen gestalteten die Feier mit Gedichten, Liedern und Tänzen eindrucksvoll.



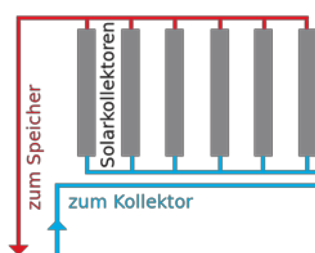
v.l.: Johann Hölzl, Hermann Grünbeck, Ludwig Koller, Josef Schaden, Alfred Grünstäudl, Bernhard Bachofner

Energie - Wissen

Solarwärme (Solarthermie) in NÖ

Auf die niederösterreichische Landesfläche wird pro Jahr 280-mal mehr Sonnenenergie eingestrahlt als Niederösterreich im Laufe eines Jahres insgesamt an Energie benötigt. Diese kostenlose Energie zu nutzen ist daher für Niederösterreich von großer Bedeutung. Sonnenenergienutzung kann durch die Technik der Solarthermie (auch Solarwärme genannt) oder der Photovoltaik erfolgen. Während bei der Solarwärmenutzung die Sonnenenergie mit Kollektoren zur Warmwasserbereitstellung und zur Heizungsunterstützung verwendet wird, wird sie bei der Photovoltaik mittels PV-Modulen zur Stromerzeugung genutzt. Solarwärme ist für Niederösterreich wichtig, da sich das Land im Bereich der erneuerbaren Energien ambitionierte Ziele gesetzt hat. So soll der Anteil der erneuerbaren Energien im Endenergieverbrauch bis zum Jahr 2020 50 Prozent betragen und bis zum Jahr 2015 100 Prozent des Stromverbrauchs aus erneuerbaren Energieträgern gedeckt werden können. Um dies zu erreichen, ist neben dem Ausbau der erneuerbaren Energien eine deutliche Reduktion des Endenergieverbrauchs erforderlich.

Aus Solarthermie sollen laut Niederösterreichischen Energiefahrplan bis zum Jahr 2020 700 Gigawattstunden (GWh) Wärmeenergie erzeugt werden. Aus Umweltwärme mittels Wärmepumpe und Geothermie sollen ebenfalls 700 GWh Wärmeenergie bereitgestellt werden. Bis zum Jahr 2030 ist geplant 1.200 GWh und bis zum Jahr 2050 rund 3.900 GWh Solarwärme zu produzieren. Laut Information der Austria Solar wurden in Niederösterreich im Jahr 2012 370 GWh Solarwärme von über 61.000 Solarwärmeeanlagen erzeugt und damit etwa 1,5 Prozent der Gesamtwärme in Niederösterreich solar erzeugt. Das niederösterreichische Ausbauziel im Bereich der Solarthermie stellt daher eine Verzehnfachung der bisherigen Produktion dar und wird damit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.



Thermische Solaranlage

Eine thermische Solaranlage kann entweder zur Warmwasserbereitung oder zur kombinierten Heizungsunterstützung genutzt werden. Durch die auf dem Hausdach installierten Solarkollektoren fließt eine Solarflüssigkeit, die durch die Sonneneinstrahlung erhitzt und anschließend zum Wärmespeicher gepumpt wird. Der Wärmespeicher ist gut isoliert, sodass sich die von den Kollektoren gelieferte Wärme problemlos auch über mehrere Tage

speichern lässt. Zur effizienten Wärmegewinnung ist eine optimale Auslegung der Solaranlage erforderlich, die sich entweder nach der Personenzahl im Haushalt oder der zu beheizenden Wohnfläche richtet. Bei der Installation der Solaranlage sind der Standort und die Dachausrichtung überaus wichtig. Ein wirtschaftlicher Betrieb ist nur möglich, wenn die Solaranlage genügend Sonnenlicht erhält.

Mehr Informationen zu Thema „Thermische Solaranlagen“ und „Photovoltaikanlagen“ erfahren Sie beim **Gesundheitstag der Gemeinde Schweiggers am 17. Mai 2015 im neuen Veranstaltungssaal der Gemeinde**. Bei dieser Veranstaltung findet am Vormittag unter anderem

ein Energiestammtisch mit Experten statt. Ich würde mich sehr über Ihr Kommen freuen.

Energiebeauftragter

Ing. Markus Rabl M.Sc.
Windhof 20
Tel.: 0664/1735677
E-Mail: markus.rabl@gmx.at

Niederösterreich Card - jetzt auch bei uns

Die Niederösterreich-CARD 2015/16 ist ab 1. April 2015 jetzt auch in der Gemeinde erhältlich und bietet freien Eintritt zu über 331 Attraktionen in Niederösterreich, Wien, dem Burgenland, Oberösterreich und der Steiermark.

Für Erwachsene kostet sie € 55,- (Wer vor dem 1. April 2015 den 16. Geburtstag feiert, benötigt eine Erwachsenenkarte)

Für Jugendliche kostet sie € 25,- (von 6-16 Jahren, geboren zwischen 31. März 1999 und 1. April 2009)

Für Kinder ist der Eintritt frei (Wer nach dem 1. April 2015 den 6. Geburtstag feiert, hat in Begleitung eines

Niederösterreich-Card Inhabers freien Eintritt. Pro Begleitperson max. 3 Kinder bei freiem Eintritt.)

Verlängerung: für Erwachsene € 50,-

für Jugendliche € 22,-

Gültigkeit bis 31. März 2016.



smoveyTRAINING

Natürliche, gesunde, heilsame Bewegung und viel Spaß mit den grünen „Vibro – Ringen“!

Ein ganzheitlich orientiertes Aktivprogramm für ALLE! Mit bewährten, gut dosierten traditionellen und aktuellen Bewegungs-, Balance-, Koordinations- und Atemübungen für Körper, Seele, Geist & Energiefeld!

Wann: Dienstag 26. Mai 2015 um 19:00 Uhr.

Investition: 5er Block € 40,- 1 Trainingseinheit 60 Minuten. Kinder bis 15 Jahre können kostenlos mitmachen.

Treffpunkt: Gemeindeamt Schweiggers.

Leih-smoveys stehen zur Verfügung, € 2,- pro Training.



Neue Smoveys (inkl. Anwender-DVD + Booklet) sind bei mir erhältlich: € 99,90,-

Anmeldung:

Andrea Koppensteiner

Bichlhof 51

3922 Groß Schönaun

Tel.: 0676/5053627

Andrea_Koppensteiner@aon.at

www.klang-kristalle.at



Anmeldung unbedingt erforderlich!

Niederösterreichischer Nachbarschaftstag

Gemeinsam Nachbarschaft feiern!

Der **2. Niederösterreichische Nachbarschaftstag**, rund um den Freitag, den 29. Mai 2015, ist ein guter Anlass, sich des hohen Wertes einer guten Nachbarschaft für das eigene Wohlbefinden bewusst zu werden und ein Fest in und mit der Nachbarschaft zu feiern. Auf europäischer Ebene gibt es den European Neighbours Day schon seit 1999 immer am letzten Freitag im Mai. Als Initiative für Solidarität und sozialen Zusammenhalt wird er in vielen Ländern, Städten und Gemeinden Europas begangen.

Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, zuständig für Soziales und Europa, hat den Ehrenschatz der Niederösterreichischen Initiative übernommen. Die NÖ.Regional.GmbH organisiert die Aktion, der ORF NÖ und die NÖN begleiten medial. Die NÖ Dorferneuerung, die NÖ Familienland GmbH und die ARGE Wohnen – der Dachverband der gemeinnützigen Wohnbauträger in Niederösterreich sind Partner. Unter www.noe-nachbarschaftstag.at können Feste und Initiativen angemeldet werden. Dort finden sich auch Ideen und Tipps, ein Einladungsplakat zum Ausdrucken und Aufhängen und eine Bestellmöglichkeit für Luftballons.

Wettbewerb für die je fünf besten Initiativen von Privaten und Gemeinden!

Gemeinden, die rund um den Nachbarschaftstag etwas zur Förderung der nachbarschaftlichen Beziehungen tun, können sich in der **Gemeindekategorie** anmelden. Ein Grätzelfest, eine Eröffnung eines Nachbarschaftsbankerls in einer Siedlung, ein Fest der Begegnung verschiedener Kulturen sind nur einige der möglichen Ideen. Als Preis

winkt ein 400 Euro-Gutschein zur Anschaffung eines „Nachbarschafts-Bankerls“, gespendet von der NÖ Dorferneuerung.



Privatpersonen melden ihr geplantes Fest möglichst früh in der Kategorie Privatpersonen auf der Homepage an, beschreiben kurz die Absichten und laden nach dem Treffen ein paar Fotos auf die Homepage. Damit haben Sie die Chance auf einen Gewinn eines Jausenkorbs voll mit regionalen Bioprodukten für ihr nächstes Nachbarschaftstreffen, gespendet von den Lebensmittel-Nahversorgern in Niederösterreich und den landwirtschaftlichen Fachschulen. Bei einem Festtermin nahe zum 29. Mai besucht Sie vielleicht sogar ein TV-Team oder ein Radioreporter.

Setzen Sie einen ersten Schritt, um Ihre Nachbarn besser kennen zu lernen oder bestehende Kontakte zu pflegen! Von der Kaffeejause im Garten, dem Treffen im Stiegenhaus oder Hof, dem Kinderfest auf einer nahen Wiese oder bis zum Generationen-Begegnungsfest im betreuten Wohnen ist alles möglich. **Damit es unkompliziert bleibt, bringt jeder etwas mit!**

Bei Kuchen, Getränk und Brötchen lässt sich's dann gemütlich plaudern, Gemeinsamkeiten entdecken, spielen, sporteln oder miteinander singen.



Projekt Apollonia 2020

Seit dem Jahr 2008 besuchen ZahngesundheitserzieherInnen vom Projekt Apollonia 2020 stark frequentierte Mutter-Elternberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Sie informieren die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern. Die Zahnpflege soll ja bereits mit dem 1. Milchzahn beginnen und ist für die Gesundheit der Zähne sehr wichtig.

Bis zum Volksschulalter ist das Nachputzen der Zähne durch die Eltern notwendig!

Die Zahngesundheitserzieherin kommt am **Donnerstag 25.06.2015 um 10:45 Uhr** in die Mutter-Eltern-Beratung Schweiggers.



KROKOS
ELTERNBERATUNG

KROKO UND DIE/DER ZAHNGESUNDHEITSERZIEHERIN KOMMEN IN IHRER MUTTER-ELTERNBERATUNGSSTELLE!

WANN? **25.06.2015**
WO? **Mutter-Elternberatung Schweiggers**

www.apollonia2020.at

Logos: TAF, NÖGKK, N, Zahnärztekammer, APOLLONIA 2020



!Biku kids&teens

Learning English is EASY!

Mit **!Biku** Englisch lernen und erleben – mit Spiel, Spaß & Sport

- English **Camps** für Kids von 7 – 10
- English **Camps** für Teens von 11 - 14
- Junge und erfahrene **Native Speaker**
- **Programm:** Bunte Palette mit Sprachspielen, Sport, Workshops u.v.m.
- Unseren **Folder** mit Detailinformationen erhalten Sie unter:

Telefon: 02742/77 561 – 6

E-mail: project-weeks@biku.at

Camp in Ihrer Nähe:
20. – 24. Juli 2015 in Schweiggers

www.biku.at



23. Niederösterreichisches Volksmusikfestival
in vier Gemeinden in der Region Allentsteig aufhOHRchen ist ein Begegnungsfest, bei dem die Volkskultur im Zentrum steht: Generationen übergreifend, Stil übergreifend, traditionell und modern. Rund 1000 Mitwirkende haben die Möglichkeit, sich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und alle Besucher die Gelegenheit, die Schönheit unserer regionalen Kunst und Kultur zu erleben und sich selber aktiv einzubinden. Vier Tage lang wird die Vielfalt der Volksmusik in der Kleinregion ASTEG gepflegt und vor allem erlebbar gemacht.

Programmhöhepunkte

Do 11. Juni 2015

Eröffnung und Symposium in Göpfritz/Wild

Fr 12. Juni 2015

Konzert Ramsch & Rosen, Federspiel & taktvoll in Eichenbach, GH Klang; Konzert-Karten: VVK EUR 18,00; AK: EUR 20,00. Erhältlich bei der Volkskultur Niederösterreich, der Stadtgemeinde Allentsteig, den Marktgemeinden Eichenbach, Göpfritz/Wild und Schwarzenau.

Sa 13. Juni 2015

KULTUR . REGION . NIEDERÖSTERREICH

volkskultur | niederösterreich

Konzert der Militärmusik Niederösterreich in Allentsteig
Chöretreffen im Schloss Schwarzenau
Wirtshausmusik in Allentsteig, Schwarzenau, Eichenbach und Göpfritz/Wild

So 14. Juni 2015

Miteinander aufhOHRchen in Allentsteig, Schwarzenau, Eichenbach und Göpfritz/ Wild

Information:

Detailprogramm zum Festival auf
www.aufhOHRchen.at

Volkskultur Niederösterreich, Tel.: 0664 820 85 94
(Claudia Lueger), aufhOHRchen@volkskulturnoe.at;
www.aufhOHRchen.at

Kleinregion ASTEG, Tel.: 0660 3476750 (Josef Koppensteiner), josef.koppensteiner@asteg.at oder
info@asteg.at; www.asteg.at



Buchpräsentation „Speck Schnaps Mord“

Mord ist sein Hobby. Der Waldviertler Krimiautor Ernest Zederbauer, auch bekannt als „Nachtwächter von Weitra“, hat zuletzt die beiden Waldviertel-Krimis „Da draußen im Wald“ und „Mord an der Grenze“ sehr erfolgreich auf den Markt gebracht. Zederbauer liest nun in unserer Gemeindebücherei „buch-media“ aus seinem eben erschienenen neuen Waldviertel-Krimi „Speck Schnaps Mord“. Für Spannung ist gesorgt!

Freitag, 17. April 2015, 19:30
Uhr in der buch-media
schweiggers



Gesundheitstag mit Christa Kummer

Am Sonntag, den 17.05.2015, findet im Veranstaltungssaal in Schweiggers der Gesundheitstag anlässlich des 15 Jahr-Jubiläums der Gesunden Gemeinde statt. Von 10-17 Uhr gibt es Angebote zu vollwertiger Ernährung, Infostände zu heimischen Gesundheitsberufen und Energie inklusive Vortrag, sowie diverse Gesundheitschecks u.v.m. Um 14 Uhr gibt es einen Gastvortrag von Mag. Dr. Christa Kummer (ORF Moderatorin): „Klimawandel-Wetter-Gesundheit“ mit praktischen Tipps zu Themen wie Wetterfähigkeit, Allergien und Urlaubsplanung.



Marterlprojekt - freiwillige Mithelfer zur Erhebung der Flurdenkmäler in der Gemeinde gesucht.

Kleindenkmäler sind Teile unserer Geschichte und unseres Lebens. Kleindenkmäler – sie sind uns so vertraut und allgegenwärtig, sodass sie von uns meist nur als Teil der Landschaft, in der wir leben, gesehen werden. Doch sie sind weit mehr als nur einen flüchtigen Blick wert. In unserer Marktgemeinde Schweiggers gibt es viele Marterl und Wegkreuze. Wer hilft mit unsere Flurdenkmäler zu erheben?

Es gibt dazu die neue NÖ-weite Kleindenkmalplattform www.marterl.at und auch ein Marterl-App ist kostenfrei in den APP-Stores von Google und Apple erhältlich. Rund 5.000 Objekte aus dem Projekt „Zeichen unserer Kulturlandschaft“ sind bereits in der neuen Datenbank, so dass Sie sich ein Bild von der neuen Art der Präsentation machen können. Nun gilt es www.marterl.at intensiv zu nutzen, damit das gemeinsame Ziel der Erfassung aller geschätzten 40.000 Kleindenkmäler in Niederösterreich gelingt! Damit leisten Sie einen wertvollen Beitrag, um die Kleindenkmäler in der Flur zu erhalten und das Wissen darüber weiterzugeben!

Über Ihre Erfassungs- und Forschungstätigkeit hinaus können Sie auf der Plattform aktiv mitwirken, indem Sie als Redakteur/in andere unterstützen:

- als Redakteurin oder Redakteur für eine Gemeinde oder eine Region,
- als Fachredakteur/in für ein Themengebiet
- oder als Themenmoderator/in im Fachforum der Kleindenkmalplattform.

Wir wollen dazu in der Marktgemeinde Schweiggers eine Arbeitsgruppe gründen und laden sie ein mitzuarbeiten. Interessierte bitte bei Vbgm. Josef Schaden unter 0664 5977699 zu melden.



Singkreis Schweiggers

Auf ein ereignisreiches Jahr blickte der Singkreis bei seiner Jahreshauptversammlung zurück: Obmann Herbert Hödl erinnerte mit einer Powerpoint-Präsentation an die erfolgreichen Auftritte und Messen, aber auch an Proben und Feiern des letzten Jahres. 28 Damen und 12 Herren umfasst derzeit die Sängerschar, wobei sie sich über 2 Neueintritte freuen können – vielleicht eine Anregung für singfreudige Leute, ebenfalls diesen Schritt zu tun! Bürgermeister Johann Hölzl dankte den Sängerinnen und Sängern für ihre Bereitschaft, stets für die Gemeinde und die Pfarre zur Verfügung zu stehen. Sie singen bei öffentlichen Feiern sehr gern, da sie wissen, dass sie eine vorzügliche Unterstützung der Gemeinde genießen. Für die nächste Zeit stehen bereits einige Termine fest. Bereits am 25. März wird der Singkreis in St. Wolfgang auf Einladung von P. Markus eine Festmesse gestalten, ist Schweiggers doch die „Großmutterpfarre“ von St. Wolfgang bei Weitra, das sein 250. Jubiläum feiert. Genau

einen Monat später, am 25. April, findet die traditionelle Liedertafel in der Aula der NMS Schweiggers statt. Diesmal werden Singkreis und Lebenstraum Schweiggers das Publikum unterhalten – ein Konzert, das kein Musikliebhaber versäumen darf! Nur eine Woche später sind sie eingeladen, eine Hochzeitsmesse zu umrahmen, ehe sie in die Sommerpause gehen. Also noch einiges zu singen, aber genau das tun sie mit Begeisterung und Freude!



Arbeitskreis Museum

Wir gehören zu den Top-Ausflugszielen!



„Alles neu macht der Mai“ könnte man auch für die „Waldviertler Erdäpfelwelt Schweig-“

gers“ und das Gemeindemuseum sagen: Die beiden Institutionen öffnen mit dem 1. Mai wieder täglich ihre Türen für die Besucher und es gibt Neues zu berichten.

Es ist uns gelungen, Partnerbetrieb der Niederösterreich-Card zu werden. Ab heuer kann jeder bei uns diese begehrte Card um € 55.- erwerben, mit der insgesamt 331 Ausflugsziele in NÖ, Wien, OÖ und Burgenland bei frei-

em Eintritt besucht werden können, natürlich auch unsere beiden Museen in Schweiggers.

Einladung zum Aktionstag im Museum!

- Samstag, 16. Mai um 19.00 Uhr, Rathaus „**Unser Anger - das Herzstück unseres Hauptplatzes**“ Historischer Spaziergang mit OSR Ludwig Koller mit Infos zu den Denkmälern und Brunnen und zur historischen Entwicklung des Hauptplatzes.
- **Vorstellung der NÖ-Card** mit all ihren Vorteilen und Möglichkeiten
- Kl. Buffet

Die Marktgemeinde und das Museumsteam freuen sich auf Ihr Kommen.

Landjugend-Auf geht's Pilgern wir los!

Die Landjugend Schweiggers nahm im September 2014 zum ersten Mal am Projektmarathon der Landjugend teil. Innerhalb von 42 Stunden mussten sie unter einem vorgegebenen Thema etwas für die Gemeindebürger verwirklichen. Mit dem Thema „Pilgern“ schafften sie einen Pilgerweg zwischen den 3 Pfarrkirchen in der Gemeinde Schweiggers, beschilderten den Weg und integrierten die Route in die Wanderkarte. Bei den Verweilplätzen vor den Pfarrkirchen wurden Informationstafeln mit den wichtigsten Informationen über die 3 Pfarren angeführt. Außerdem wurden die Bänke vor der Pfarrkirche Sallingstadt und der Pfarrkirche Siebenlinden abgeschliffen sowie neu gestrichen. Die Bänke vor der Pfarrkirche Schweiggers waren leider nicht mehr zu retten und wurden mit der großzügigen Hilfe der Tischlerei Blauensteiner neu gebaut. Weiters fotografierten sie alle Kirchen und Kapellen für einen Flyer. Am gesamten Wochenende wurde auf www.tatortjugend.at, in Facebook und auf Instagram über die aktuellen Schritte berichtet. Auch die Bewerbung und die Berichterstattung in den lokalen Medien war ein wichtiger Bestandteil. Der Abschluss fand

am Sonntag im Pfarrhof, bei einer Präsentation vor den Gemeindebürgern statt. Nach dem Wochenende wurde eine Präsentationsmappe erstellt, die den gesamten Ablauf dokumentiert und das Projekt „Auf geht's – Pilgern wir los“ vorstellt. Im Jänner wurde das Projekt vor einer Jury in St. Pölten präsentiert.

Am „Tag der Landjugend“ fand endlich die Prämierung statt. Bronze, Silber oder Gold konnte man erlangen. Für die gesamte Leistung wurde die Landjugend Schweiggers mit SILBER belohnt. Sie können es noch immer nicht richtig glauben und freuen sich über ihre tolle Leistung. Auch wenn sie einige Rückschläge einstecken mussten, haben sie als kleine Gruppe etwas Großes geschaffen. Gemeinsam sind wir stark.



JVP Schweiggers

In den vergangenen Monaten wurden viele Stunden im Schweigginger Jugendraum verbracht. Teilweise im gemütlichen Rahmen für das ein oder andere Getränk, größtenteils aber zur Renovierung des Jugendraumes. Nach unzähligen kopfzerbrechenden und nervenaufreibenden Tagen ist das neue Wohnzimmer der JVP Schweiggers so gut wie fertig. Unter anderem wurde ein Beamer samt Leinwand angeschafft um spannende Abende miteinander verbringen zu können. Der Schank- und Küchenbereich wurde ebenfalls neu gestaltet, damit er sich optimal

in das Gesamtbild einfügt. Für das Jahr 2015 ist geplant den Vorraum samt Sanitäranlagen zu sanieren sowie im Stiegenhaus eine zusätzliche Tür einzubauen um die Wärme im Erdgeschoß besser zu erhalten. Ein großer Dank an alle Helfer und Helferinnen.



JVP Sallingstadt

Am Faschingssamstag fand wieder der traditionelle Faschingsumzug der JVP Sallingstadt statt. Unter dem Thema Babyboom zogen den ganzen Tag mehr oder weniger schreiende Babys durch die Orte Sallingstadt und Walterschlag. Der Musikant war wieder Markus Hennebichler, der auf seiner steirischen Harmonika für Stimmung bei Jung und Alt sorgte. Die Jugend bedankt sich bei den zahlreichen Dorfbewohnern der Ortschaften, die immer bemüht um die Versorgung der Faschingsnarren sind, sowie für die namhaften Spenden. Es ist schön, wenn solche Bräuche aufrechterhalten bleiben.

Erste Reihe v.l.: Michael Hipp, Christian Kalch, Markus Hennebichler, Mathias Hipp

Zweite Reihe v.l.: Michaela Kalch, Julia Berger, Lukas Schaden, Stefanie Kugler, Markus Rabl, Carina Krapfenbauer, Stefan Wally, Katharina Schaden, Michael Poppinger, Sandra Lechner und Christopher Edelmaier



FEUERWEHREN

FF Schweiggers

Die Freiwillige Feuerwehr Schweiggers hielt am 16.01.2015 ihre Jahreshauptversammlung im Beisein von Bürgermeister Johann Hölzl, Vizebürgermeister Josef Schaden, Feuerwehrkurat Mag. Albert Filzwieser, Bezirksfeuerwehrarzt Dr. Christian Reiner und Ehrenkommandant EOBI Franz Sinnhuber ab. Kommandant Christian Schröfl gab die Tätigkeiten und statistischen Zahlen des Jahres 2014 bekannt.

Einsatzstatistik :

31 Einsätze, 411 Stunden, davon 2 Brandeinsätze, 15 Brandsicherheitswachen und 14 Technische Einsätze
6 Übungen mit 144 Stunden
109 Tätigkeiten mit 2720 Stunden
7 Kurse mit 144 Stunden

Statistik Gesamt: 153 Ereignisse mit 3402 Stunden
Weiteres wurden die Hauptfeuerwehrmänner Franz Zwölfer und Leo Graf zum Löschmeister befördert, sowie Oberfeuerwehrmann Alexander Schröfl zum Hauptfeuerwehrmann und die Feuerwehrmänner Alexander Eberl, Tobias Wally, Andreas Schröfl, Stefan Weissinger zu Oberfeuerwehrmännern.

Mitgliederstand gesamt: 65, davon Aktive 57 und 8 Reservisten.

Zum Abschluss bedankte sich der Kommandant bei allen Mitgliedern und Helfern für die geleistete Arbeit sowie der Gemeinde für die Unterstützung.

Erste Reihe v.l.: Dr. Christian Reiner, Franz Sinnhuber, Christian Schröfl, Josef Leutgeb, Mag. Albert Filzwieser

Zweite Reihe v.l.: Manfred Jeschko, Alexander Schröfl, Alexander Eberl, Leo Graf, Franz Zwölfer, Bürgermeister Johann Hölzl

Dritte Reihe v.l.: Stefan Weissinger, Tobias Wally, Andreas Schröfl, Vizebürgermeister Josef Schaden



FF Sallingstadt

Zur Hauptversammlung am 6. Jänner durfte Kommandant Anton Hipp neben den 40 anwesenden Kameraden auch Bürgermeister Johann Hölzl, die Fahrzeugpatinnen und zahlreiche unterstützende Mitglieder im Dorfwirtshaus Sallingstadt begrüßen.

Nach dem Totengedenken wurde vom Schriftführer die Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung verlesen. Der Kassabericht zeigt ein erfreuliches Ergebnis aus dem FF-Ball und dem Teichfest. Im Anschluss folgten die Berichte der Warte: Der Fahrmeister Roman Wagner berichtete über die zurückgelegten Ausfahrten und durchgeführten Reparaturen, Zeugmeister Josef Bauer berichtete über die Investitionen bei der Ausrüstung und lobte die durchgeführte Pflege der Ausrüstung durch die Kameraden. Die Feuerwehrfahne wird aktuell restauriert und erstrahlt ab Ende Jänner wieder in neuem Glanz. Atemschuttsachbearbeiter Reinhard Holzmüller führte in seinem Bericht die durchgeführten Tätigkeiten im vergangenen Jahr aus. Sachbearbeiter für Funk Harald Zauner berichtete über die durchgeführten Funkproberufe und die Funkübungen in Sallingstadt und Schweigergers. Am 28. März wird wieder ein Funklehrgang in Sallingstadt abgehalten. Ausbildungssachbearbeiter Wolfgang Weitzen-

böck berichtete über die im abgelaufenen Jahr durchgeführten Übungen, die absolvierte Ausbildungsprüfung Löscheinsatz und die geplanten Ausbildungen und Übungen für 2015. Der Kommandant Anton Hipp blickte in seinem Bericht auf die zahlreichen Tätigkeiten im vergangenen Jahr zurück. Im Anschluss wurden die Berichte durch eine Fotovorführung bildlich ergänzt. Aktueller Mannschaftsstand: 57 Mitglieder, 6 Reservisten und 49 unterstützende Mitglieder. Markus Rabl wurde als neues Mitglied begrüßt und im Anschluss auch gleich angelobt. Im gleichen Zug wurden Harald Zauner zum Oberlöschmeister und Leopold Zauner, Josef Schaden und Josef Bauer jeweils zum Hauptlöschmeister befördert. Bürgermeister Johann Hölzl lobte die Kameraden für ihren Einsatz und die durchgeführten Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr, betonte die Wichtigkeit der Übungen, und dankte für die Teilnahme an der Fahrzeugsegnung der FF Schweigergers. Vizebürgermeister und Feuerwehrreferent Josef Schaden lobte die gut funktionierende Zusammenarbeit innerhalb und zwischen den Wehren und ließ die letzten 5 Jahre, den Zeitraum seit seinem Antritt als Feuerwehrreferent der Gemeinde, Revue passieren.

Das Kommando mit der Gemeindevertretung, den beförderten Kameraden und dem neu angelobten Mitglied: v.l.: Wolfgang Weitzenböck, Kommandant Anton Hipp, Markus Rabl, Leopold Zauner, Josef Schaden, Bürgermeister Johann Hölzl, Christian Hipp, Josef Bauer, Walter Hipp und Harald Zauner.



FF-Ball in Sallingstadt

Zahlreiche Gäste ließen sich vom Wintereinbruch nicht abschrecken und sorgten für eine schwungvolle Ballnacht in Sallingstadt.

Kommandant Anton Hipp konnte auch dieses Jahr wieder zahlreiche Kameraden und Gäste aus den umliegenden Ortschaften im Saal des Jugendgästehauses begrüßen. Die Partyband „Sixty Seven“ sorgte für die musikalische Umrahmung und bei der Tombola wurden viele schöne Preise verlost. Nach der lustigen Mitternachtseinlage feierten die Gäste noch bis in die frühen Morgenstunden.



FF Großreichenbach

Die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Großreichenbach wurde im Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus abgehalten. Feuerwehrkommandant Gerhard Kolm konnte 24 Feuerwehrmitglieder, Bürgermeister Johann Hölzl und Vizebürgermeister Josef Schaden begrüßen. Der Jahresrückblick auf 2014 zeigte ein ereignisreiches Jahr auf. Neben diversen Kursen, die von Feuerwehrmitgliedern absolviert wurden, machte die Feuerwehr bei Abschnitts- und Unterabschnittsübungen mit zumindest rund 15 Feuerwehrmitgliedern mit. Als größter Einsatz des vorigen Jahres barg die Feuerwehr einen LKW Anfang Dezember. Um die Nachhaltigkeit der Feuerwehr zu sichern, wurden für etliche Funktionen bereits Stellvertreter gesucht und erfreulicherweise auch gefun-

den. So wird Raphael Halmenschlager in die Fußstapfen seines Vaters Johann Halmenschlager treten und sich langsam in den Aufgabenbereich des Funkwartes einarbeiten. Auch Atemschutzwart Thomas Nusser darf sich mit Paul Halmenschlager als stellvertretender Atemschutzwart für die Unterstützung im Bereich Atemschutz freuen. Gerald Grünbeck und Thomas Nusser absolvierten den Kurs „Führungsstufe 1“, Raphael Halmenschlager, Michael Katzenschlager und Franz Schrenk Jun. den Kurs „Grundlagen Führung“. Der Mannschaftsstand beläuft sich auf 40 aktive Mitglieder, drei Reservisten und sieben Ehrenmitglieder.

„Sehr erfreulich ist, dass besonders die Jugend bereit ist, mitzugestalten und mitzuarbeiten“, sagte der Feuerwehrkommandant, weil 2016 ein neues, junges Kommando gewählt werden wird. Für heuriges Jahr sind schon einige Schulungen für die Ausübung der Kommandofunktionen bewerkstelligt worden.



FF Mannshalm

Die Freiwillige Feuerwehr Mannshalm hält Rückblick auf das Jahr 2014.

Am Sonntag, den 1. Februar 2015 fand die jährliche Mitgliederversammlung der FF-Mannshalm statt. Kommandant OBI Hermann Bachtrog konnte Bürgermeister Johann Hölzl, Vizebürgermeister Josef Schaden und 43 Mitglieder begrüßen.

Es wurde über zahlreiche Übungen, Einsätze und Veranstaltungen im vergangenen Jahr berichtet. Bei insgesamt acht Einsätzen wurden 129 freiwillige Einsatzstunden geleistet, wobei es sich mehrheitlich um technische Einsätze handelte. Neben dem traditionellen Feuerwehrfest wurde auch wieder das Sommerferienspiel „Ein abenteuerlicher Tag bei der Feuerwehr“ veranstaltet. So wie auch in den letzten Jahren, fand es bei den jungen GemeindebürgerInnen besonderen Anklang.

Die Bewerbungsgruppe nahm beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Retz am FireCup teil und errang bei einer Vielzahl an Bewerbungen zahlreiche Pokale. Besonders erwähnenswert ist auch die Vorführung eines Nass-Löschangriffs durch die Wettkampfgruppe bei der Partnergemeinde Osová Bityska in Tschechien und beim 140-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Schweigergers.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnten auch wieder zahlreiche Beförderungen ausgesprochen werden:

- Zum Oberfeuerwehrmann: Michael Bachtrog, Manuel Röhrnbacher und Tanja Weissensteiner
- Zum Hauptfeuerwehrmann: Thomas Filler, Christian Honeder, Harald und Markus Weissensteiner

Auch beim Feuerwehrhauszubau gab es einiges zu berichten. So standen im vergangenen Jahr Innenausbau, Heizungsinstallation und Parkplatz im Fokus. Letzterer konnte bereits im Juni für die Benützung freigegeben werden. Bürgermeister Johann Hölzl bedankte sich für die geleisteten Arbeits- und Einsatzstunden und betonte die Wichtigkeit der Feuerwehren in der Gemeinde.



Feuerwehrkommando mit den Mitgliedern v.l.: Franz Anderl, Thomas Filler, Manuel Röhrnbacher, Markus Weissensteiner, KDTSTv. Andreas Honeder, Tanja Weissensteiner, KDT Hermann Bachtrog, Harald Weissensteiner, Michael Bachtrog und Bürgermeister Johann Hölzl

Umbau der Tenne

Die Feuerwehr, die Jugend und der Verschönerungsverein haben im Sommer 2014 den Umbau bzw. die teilweise Sanierung der „Tenne“ gestartet. Diese Umbauarbeiten werden sich zumindest über das ganze heurige Jahr hinziehen. In einzelnen Etappen wird die Tenne wieder auf Vordermann gebracht.

Es wurde bereits die Giebelwand neu verschlagen, störende Tische im Untergeschoß entfernt, Schankgeräte eingebaut und es werden neue Garnituren (durch die Vereine!) angeschafft. In der derzeitigen Bauphase wurden Teile der „Decken“ abgesenkt und Mauerwerke entfernt, um im Obergeschoß moderne neue WC-Anlagen (da die bisherige Anzahl bei Veranstaltungen ein Problem darstellte), zu errichten. Ein großer Brocken, der noch geplant ist, ist der Einbau einer neuen Heizung, eines Kühlraumes und die Komplettsanierung der Küche im Untergeschoß! Alle diese Arbeiten werden von den obengenannten Vereinsmitgliedern ehrenhalber und daher kostenlos unter äußerster Effizienz bei den Materialkosten erledigt!



Radwandertag 2015

Der Verschönerungsverein Schweiggers veranstaltet auch heuer wieder am 14.05.2015, seinen traditionellen Radwandertag mit Start und Ziel am Bauhof der Marktgemeinde. Es wird wieder eine zirka 16 Kilometer lange, familienfreundliche Radstrecke angeboten, die für jedes Alter bewältigbar sein wird. Nach einer Labstelle auf der Strecke kann am Bauhofgelände bei Kistensau, Surschnitzel, Kotelett, etc., und dezenter Musikbegleitung das Mittagessen eingenommen werden. Das Team des Verschönerungsvereines Schweiggers freut sich auf Ihren Besuch bei Sport und gemütlichem Mittagessen!



... endlich

mein Traum-Haus

gefunden
in SCHWEIGGERS!

Tag der offenen Tür

Sa, 18. April 2015

16:00 - 19:00 Uhr vor Ort

Neu errichtete Reihenhausanlage
Am Steinberg 41 - 52
3931 Schweiggers

Für Ihr leibliches Wohl
ist bestens gesorgt.



Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!



02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: www.waldviertel-wohnen.at

AUS DEN SCHULEN



Großer Andrang beim Faschingsfest

Einen großartigen Besuch gab es wieder bei der Faschingsfeier der Volksschule Schweiggers, zu der Direktor Ludwig Koller zahlreiche Fest- und Ehrengäste begrüßen konnte. Im Mittelpunkt des abwechslungsreichen Programmes, bei dem alle Kinder der Schule mitwirkten, standen originelle Faschingslieder des Chores, schwungvolle Tänze, originell präsentierte Sketche und lustig vortragene Witze. Einige Beiträge entstanden auch in Kooperation mit der Musikschule Schweiggers. Die beiden Klassenlehrerinnen Ingrid Reuberger und Renate Schröfl führten mit Information und Humor durch das vielfältige Programm. Elternvereinsobfrau Christine Sillaber und ihr fleißiges Team sorgten wieder für eine perfekte Organisation der großen Veranstaltung und stellen den Reinge-

winn allen Schülern für wertvolle Unterrichtsprojekte zur Verfügung.



Faschingsausklang mit der Volksschule

Bewegte Pause

In den letzten beiden Jahren wurden mit großer Unterstützung durch den Elternverein viele neue psychomotorische Bewegungs- und Jongliermaterialien angeschafft. Um diese gesundheitlich wertvolle Bewegungsaktivitäten auch sinnvoll zu nutzen, hat das Lehrerteam die „Bewegte Pause“ ins Leben gerufen. Dabei können alle Schüler die Bewegungsmaterialien gezielt und richtig einsetzen.



Bewegung in der Pause mit den Jongliermaterialien

Besucherrekord bei der Mittelschulparty

Unter dem Motto „Wir machen Schule“ sorgten die Schüler der Mittelschule wieder für ein tolles Fest. Hunderte Besucher waren im voll besetzten Turnsaal vom vielfältigen und originellen Programm begeistert. Präsentiert wurden originelle Sketches und Musikstücke. Neben graziösen Tanzeinlagen faszinierten akrobatische Turneinlagen das Publikum. Besonders beeindruckend war auch die Foto-Show „Mittelschule in Action“. Schulrat Hermann Grünbeck führte als Moderator durch die zahlreichen Beiträge. Elternvereinsobfrau Claudia Nagelmaier und ihr Team versorgten die vielen Gäste mit Speis und Trank. Mit dem Reinertrag werden alle Schüler bei den vielen Schulveranstaltungen und Projektwochen kräftig unterstützt.



Akrobatische Turneinlage bei der Mittelschulparty

Tolle Wintersportwoche in Salzburg

40 Schüler der 2. und 3. Klasse verbrachten unter der Leitung ihrer Begleitlehrer Sonja Wurz, Hermann Grünbeck, Manfred Reuberger und Margarete Minihold wieder eine erlebnisreiche Wintersportwoche auf den herrlich präparierten Pisten der Schiwelt Amade in Salzburg. Neben Schifahren und Snowboarden standen noch viele Aktivitäten wie Schwimmen, Tanzen, Singen und Spielen auf dem Programm.



Wintersportwoche der Mittelschule in Eben im Pongau

Regionalmusikschule Waldviertel Mitte

Musikschultarife - neu gültig ab dem Schuljahr 2015/2016



	Schüler f. VB-Gde.	auswärtige Schüler
Einzelunterricht / E5 (25 Min/Woche) – gefördert	Euro 330	Euro 770
Einzelunterricht / E5 (25 Min/Woche) – nicht gefördert	Euro 660	Euro 1.100
Einzelunterricht / E8 (40 Min/Woche) – gefördert	Euro 500	Euro 940
Einzelunterricht / E8 (40 Min/Woche) – nicht gefördert	Euro 800	Euro 1.240
Einzelunterricht / E1 (50 Min/Woche) – gefördert	Euro 610	Euro 1.050
Einzelunterricht / E1 (50 Min/Woche) – nicht gefördert	Euro 920	Euro 1.360
Lehrgang „ Ensembleleitung mit Schwerpunkt Blasmusik “	Euro 460	Euro 570
MFE u. Musik-Eltern-Kind-Gruppe (50 Min/Woche)	Euro 200	Euro 280
Gruppenunterricht. Blockflöte ab 3 Schüler / G3 (50 Min/Woche)	Euro 200	Euro 640

Für MusikschülerInnen bis 24 Jahre gelten die geförderten Tarife.

Wer ab dem Stichtag 30. Oktober des jeweiligen Schuljahres 24 Jahre alt ist, gilt als Erwachsener (nicht geförderter Tarif).

Wir möchten Sie darüber informieren, dass sich die **letzte Schulwoche** wie folgt gestalten wird: **Offiziell findet kein regulärer Unterricht mehr statt, da diese Woche als Prüfungs- und Schulabschlusswoche definiert ist.** Für diese Aktivitäten wird das LehrerInnenteam benötigt. Aus diesem Grunde kann auch kein Unterricht im gewohnten Ausmaß stattfinden.

Bei der Zeugnisverteilung in der letzten Schulwoche (Termine siehe unten) werden alle SchülerInnen der RMS WV-Mitte auf ein Eis eingeladen.

Ablauf:	Montag	29.06.2015	Nachm.	Musikkundeprüfungen in Zwettl	
	Dienstag	30.07.2015	Nachm.	Übertrittsprüfungen	
	Mittwoch	01.07.2015	Nachm.	Übertrittsprüfungen	
	Mittwoch	01.07.2015	18.00 Uhr	MS Zwettl	Zeugnis/Eis
	Donnerstag	02.07.2015	13.30 Uhr	MS Rastendorf	Zeugnis/Eis
	Donnerstag	02.07.2015	15.00 Uhr	MS Waldhausen	Zeugnis/Eis
	Donnerstag	02.07.2015	16.30 Uhr	MS Großgöttfritz	Zeugnis/Eis
	Donnerstag	02.07.2015	18.00 Uhr	MS Schweiggers	Zeugnis/Eis

Vorinformation:

Das neue Schuljahr 2015/16 beginnt am Montag, den 7. September 2015 mit ganz regulärem Unterricht.

Einschreibtermine für das Schuljahr 2015/16

Donnerstag, 18. Juni 2015	16.30 - 18.00 Uhr	Musikschule Schweiggers	Weitere Einschreibmöglichkeiten: Onlineanmeldung www.rmswvmitte.at Rubrik: An/Ab/Ummeldung Hier können An/Ab/Ummeldungen ab sofort gemacht werden! Abmeldefrist endet am: 31. Mai 2015 Anmeldefrist endet am: Ende Juni 2015
Freitag, 19. Juni 2015	13.30 - 18.00 Uhr	Musikschule Zwettl	
Montag, 22. Juni 2015	19.00 - 20.00 Uhr	Musikschule Rastendorf	
Dienstag, 23. Juni 2015	14.00 - 15.00 Uhr	Musikschule Waldhausen	
Dienstag, 23. Juni 2015	19.00 - 20.00 Uhr	Musikschule Großgöttfritz	

www.rmswvmitte.at



Hinweis: Eine Abmeldung vom Musikschulunterricht zum Schulschluss muss bis **31. Mai 2015** schriftlich erfolgen! Nach dieser Frist verlängert sich der Musikschulvertrag automatisch um ein weiteres Schuljahr. An- und Ummeldungen für 2015/16 können bis Ende Juni 2015 gemacht werden.

Termine – HIGHLIGHTS - Termine

Das Sommersemester 2015 im Überblick

- | | |
|-----------------------|---|
| So, 15.03.2015 | Konzert des Sinfonischen Blasorchesters in der Mehrzweckhalle Waldhausen
ab 14.00 Uhr
Dirigent: David Hojer
Saxofon-Solist: Massimiliano Girardi
Eintritt frei – freiwillige Spenden erbeten |
| Mo, 27.04.2015 | „Die Klarinette in all ihren Facetten“
Klarinettag in der Musikschule Zwettl
15.00 bis 17.00 Uhr Workshop – freier Eintritt!
19.00 Uhr Konzert mit dem Ensemble „Faltenradio“
Detailinfos unter www.rmswvmittle.at |
| Fr, 08.05.2015 | Tag der Musikschulen Niederösterreich
„School Act“ die Musikschule rockt!
19:30 Uhr in der „Syrnau“ Zwettl www.syrnau.at |
| So, 31.05.2015 | „Best of“ Konzert in der Aula der Musikschule Zwettl
15:00 Uhr – herausragende Beiträge 2014/15 |
| Fr, 19.06.2015 | Ensembletreffen im GH Schrammel in Frankenreith ab 19:00 Uhr |

Viele weitere Klassenabende & Events finden statt – siehe www.rmswvmittle.at

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne per Mail info@rmswvmittle.at oder info@waldhausen.gv.at aber natürlich auch persönlich unter der Nummer 02877/7155 (Gemeindeamt Waldhausen) bzw. 0676/4203880 (MS-Leiter Alexander Kastner) zur Verfügung.

Geburten



Anika und Alina Holzmüller

Brunnhöf 1/1
06.12.2014

Nico Knapp

Romedersstraße 22
17.01.2015

Klara Klopff

Am Steinberg 9
12.03.2015

Tobias Fida

Siebenlinden 21/1
08.02.2015

Lukas Ernst Koppensteiner

Vierlings 4/2
30.03.2015

Alex Brauneis

Unterwindhag 5/1
28.02.2015

Geburtstage

90. Geburtstag

Maria Holzinger, 15.03., Thayastraße 13/2

85. Geburtstag

Maria Schröfl, 07.03., Zeile 9/2

Gisela Poppinger, 07.04., Sallingstadt 69/3

80. Geburtstag

Maria Neunteufl, 03.02., Perndorf 12/2

Josefa Glaser, 07.02., Windhagerstraße 1/1

Roman Steininger, 17.02., Unterwindhag 10/2

Wilhelm Rathbauer, 26.02., Limbach 63

Josef Breiteneder, 13.04., Unterwindhag 9/2

Josef Waldhäusel, 29.04., Kleinwolfers 3/2

Leopold Fuchs, 30.4., Reinbolden 3

75. Geburtstag

Peter Schneider, 15.01., Großreichenbach 26

Maria Scheidl, 17.01., Unterwindhag 7

Josef Krenn, 19.01., Siebenlinden 58

Peter Hrouza, 25.01., Windhof 15

Friedrich Graf, 03.02., Großreichenbach 6

Ingeborg Holl, 03.02., Hauptplatz 29/1

Maria Rammel, 04.02., Hauptplatz 15/2

Josefa Scheibelberger, 05.03., Mannshalmer Straße 15/2

Kurt Lauscher, 19.03., Zeile 15

Richard Kaufmann, 29.03., Zeile 10

Johanna Eberl, 19.04., Kleinwolfers 9

Hilda Senk, 23.04., Unterwindhag 1/2

Johann Traxler, 29.04., Siebenlinden 44

70. Geburtstag

Maria Koppensteiner, 22.01., Zwettler Straße 7

Mathilde Tüchler, 27.01., Siebenlinden 19

Johann Bobleter, 04.04., Windhager Straße 1/2

Paula Fessl, 14.04., Mannshalm 22/3

Renate Müllner, 16.04., Thayastraße 9/2

Walter Romeder, 27.04., Zeile 13/1



Geburtstagsjubiläen



90. Geburtstag

Maria Holzinger, Thayastraße

Hochzeitsjubiläen



Diamantene Hochzeit

Paula und Hermann Grünbeck, Großreichenbach

Goldene Hochzeit

*Maria und Josef Müllner, Unterwindhag
Gerda und Friedrich Zellhofer, Kleinwolfers*



Goldene Hochzeit

Maria und Johann Wurz, Kleinwolfers

Sterbefälle

Adolf Spreitzer
Großreichenbach 3
17.01.1942 - 11.12.2014

Peter Seemann
Schwarzenbacher Straße 1
19.02.1945 - 06.02.2015

Johann Hinker
Vierlings 2
02.01.1937 - 20.02.2015

Waltraud Poppinger
Walterschlag 18/1
15.01.1942 - 20.02.2015

Elfriede Böhm
Am Steinberg 1
01.01.1945 - 23.02.2015

Leopold Fandl
Mannshalm Straße 4
25.07.1928 - 23.02.2015

Friedrich Kaufmann
Mannshalm 28
06.02.1926 - 06.03.2015

Edith Breiteneder
Berggasse 1
04.04.1934 - 23.03.2015

Franz Rößler
Perndorf 11/1
12.12.1953 - 08.04.2015



Franz Edinger, langjähriger Gemeinderat wurde mit großer Anteilnahme seitens der Gemeinde und der Bevölkerung in Salzingstadt beigesetzt.
10.06.1932 - 24.02.2015

Wochenenddienste - Ärzte

Do, 30. 04.2015, 20:00 Fr, 01. 05.2015, 07:00	Dr. Edith REINHOLD	02829/70 166
Fr, 01.05.2015, 07:00 Sa, 02.05.2015, 07:00	Dr. Edith REINHOLD	02829/70 166
Sa, 02.05.2015, 07:00 So, 03.05.2015, 07:00	Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI	02822/52 969
So, 03.05.2015, 07:00 Mo, 04.05.2015, 07:00	Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI	02822/52 969
Sa, 09.05.2015, 07:00 So, 10.05.2015, 07:00	Dr. Christian REINER	02829/20 030
So, 10.05.2015, 07:00 Mo, 11.05.2015, 07:00	Dr. Christian REINER	02829/20 030
Mi, 13.05.2015, 20:00 Do, 14.05.2015, 07:00	Dr. Edith REINHOLD	02829/70 166
Do, 14.05.2015, 07:00 Fr, 15.05.2015, 07:00	Dr. Edith REINHOLD	02829/70 166
Sa, 16.05.2015, 07:00 So, 17.05.2015, 07:00	Mag. Dr. Issam ELIAS	02822/52 904
So, 17.05.2015, 07:00 Mo, 18.05.2015, 07:00	Mag. Dr. Issam ELIAS	02822/52 904
Sa, 23.05.2015, 07:00 So, 24.05.2015, 07:00	Dr. Guenter WIDHALM	02822/52 815
So, 24.05.2015, 07:00 Mo, 25.05.2015, 07:00	Dr. Guenter WIDHALM	02822/52 815
Mo, 25.05.2015, 07:00 Di, 26.05.2015, 07:00	Dr. Edith REINHOLD	02829/70 166
Sa, 30.05.2015, 07:00 So, 31.05.2015, 07:00	Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI	02822/52 969
So, 31.05.2015, 07:00 Mo, 01.06.2015, 07:00	Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI	02822/52 969
Mi, 03.06.2015, 20:00 Do, 04.06.2015, 07:00	Dr. Edith REINHOLD	02829/70 166
Do, 04.06.2015, 07:00 Fr, 05.06.2015, 07:00	Dr. Edith REINHOLD	02829/70 166
Sa, 06.06.2015, 07:00 So, 07.06.2015, 07:00	Dr. Irene WAGNER-KESSLER	02822/20 922
So, 07.06.2015, 07:00 Mo, 08.06.2015, 07:00	Dr. Irene WAGNER-KESSLER	02822/20 922
Sa, 13.06.2015, 07:00 So, 14.06.2015, 07:00	Mag. Dr. Issam ELIAS	02822/52 904
So, 14.06.2015, 07:00 Mo, 15.06.2015, 07:00	Mag. Dr. Issam ELIAS	02822/52 904
Sa, 20.06.2015, 07:00 So, 21.06.2015, 07:00	Dr. Guenter WIDHALM	02822/52 815
So, 21.06.2015, 07:00 Mo, 22.06.2015, 07:00	Dr. Guenter WIDHALM	02822/52 815
Sa, 27.06.2015, 07:00 So, 28.06.2015, 07:00	Dr. Edith REINHOLD	02829/70 166
So, 28.06.2015, 07:00 Mo, 29.06.2015, 07:00	Dr. Edith REINHOLD	02829/70 166

Öffnungszeiten

Gemeindeamt

Montag 7:30 - 12 und 13 - 19 Uhr
Dienstag bis Freitag 7:30 - 12 Uhr

Sprechtag - Bürgermeister

Montag 17-19 Uhr (und gegen Voranmeldung)

Prakt. Arzt Dr. Christian Reiner

Tel.: 02829/20030
Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr
Freitag 16 - 20 Uhr

Zahnarzt Dr. Gernot Blabensteiner

Tel.: 02829/70033
Dienstag, Donnerstag 8:30 - 13 Uhr
Mittwoch 13 - 20 Uhr
Freitag 13 - 18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

FA f. Orthopädie Dr. Peter Poinstingl

Tel.: 0680/1111815 oder 0650/4101803
Donnerstag 7:30 - 13 und 14:15 - 18 Uhr
Freitag 7:30 - 13 und 14:15 - 18 Uhr
Terminvereinbarung
In der Mutterberatung/Gemeindeamt

Caritas Schweiggers

Jeden ersten Mittwoch im Monat von
10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung
unter 0676/83844222

Altstoff-Sammelzentrum

1. Freitag im Monat 14 - 19 Uhr
3. Freitag im Monat 8 - 12 Uhr

Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 4. Donnerstag im Monat 10:45 Uhr

Tagesmütter

Krystyna Kijonka: 02829/7070
3931 Schweiggers, Windhager Straße 2/9

Christine Sillaber: 0664/5281281
3931 Schweiggers, Am Steinberg 18

buch-media schweiggers

Freitag 16 - 19 Uhr
während der Schulzeit zusätzlich 7 - 7:30 Uhr

Waldviertler Erdäpfelwelt und Gemeindemuseum Schweiggers

Montag bis Donnerstag 9 - 12 u. 13 - 16 Uhr
Freitag 9 - 12 u 16 - 19 Uhr
samstags, sonn- u. feiertags 13 - 17 Uhr
(tel. Rufsystem)

Telefonnummern

Bürgermeister	02829/8234-10 oder 0664/4239965
Alexandra Hipp	02829/8234-12
Franz Karlinger	02829/8234-14
Katharina Past	02829/8234-11
FAX	02829/8234-22
Bauhof	02829/88170

E-Mail:

gemeinde@schweiggers.gv.at;
buergermeister@schweiggers.gv.at

IMPRESSUM:

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Schweiggers
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Hölzl
Layout - Design: Katharina Past
Fotos: Franz Karlinger, Gemeindearchiv, u.a.
Druck: Gemeindekanzlei/Druckfehler vorbehalten